

## Massensterben von Wildvögeln in Pocking: Ursachen unklar

In Pocking (Landkreis Passau) wurden Hunderte tote Wildvögel gefunden. Die Ursache für das Massensterben ist unklar; Untersuchungen laufen.

Stand: 31.07.2024 19:04 Uhr

Im Landkreis Passau wurde ein besorgniserregendes Ereignis gemeldet: Auf einer neu geschaffenen Fläche, die als Ausgleichsmaßnahme für den Bau der Autobahn A94 dient, wurden Hunderte tote Wildvögel entdeckt. Diese Situation wirft Fragen zu den Ursachen und möglichen Folgen für die Tierwelt sowie die lokale Bevölkerung auf.

### Unklarer Ursprung des Massensterbens

Die Kadaver wurden auf der Kiebitz-Ausgleichsfläche in Pocking gefunden, was die Behörde alarmiert hat. Das Landratsamt Passau bestätigte auf Anfrage, dass die genaue Ursache für das plötzliche Massensterben derzeit noch unbekannt ist. Die Vögel waren ausschließlich in diesem eingezäunten Bereich zu finden, was die Situation besonders rätselhaft macht.

### Untersuchungen im Labor

In Zusammenarbeit mit dem Veterinäramt wurden einige der gefundenen Kadaver zur Untersuchung ins Labor des Landesamtes für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) geschickt. Die Behörden untersuchen, ob möglicherweise eine Virusinfektion oder andere Faktoren als Ursache in Betracht

kommen. Die Ergebnisse stehen allerdings noch aus.

## **Ökologische Bedeutung**

Das Wohlbefinden der Vogelpopulation hat nicht nur Auswirkungen auf das lokale Ökosystem, sondern könnte auch Hinweisen auf größere ökologische Probleme in der Region dienen. Forschungen zeigen, dass solche Vorfälle oft auf Verschmutzung oder menschliche Eingriffe in die Natur hinweisen, was die Bedeutung einer wohlüberlegten Umweltpolitik unterstreicht.

## **Sicherheit der Anwohner gewährleisten**

Trotz der bedrohlichen Situation machen die Behörden klar, dass keine unmittelbare Gefahr für die Bevölkerung besteht. Dennoch raten sie, den Kontakt zu toten Tieren zu vermeiden, da auch andere Gesundheitsrisiken bestehen können. Die Informationen dazu wurden den Anwohnern entsprechend kommuniziert, um die Ängste zu reduzieren.

Die Situation in Pocking zeigt, wie wichtig die Überwachung von Tierbeständen und die Untersuchung unerklärlicher Vorkommnisse ist. Richtiges Handeln und präventive Maßnahmen können helfen, ähnliche Vorfälle in der Zukunft zu verhindern.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**